

ASIEN: SAUDI-ARABIEN

DER WEG NACH AL ULA

- > Besuchen Sie eine der schönsten Regionen Saudi-Arabiens
- > Privater Fahrer während der Reise
- > Tour durch das Wadi Dissah
- > Zugfahrt Jeddah - Medina ist inbegriffen
- > Verschiedene Ausflüge unter Anleitung eines englischsprachigen Guides
- > Besuchen Sie das berühmte Maidan Saleh in Al Ula
- > Dimsum Informationspaket vor der Reise

Im Nordosten von [Saudi-Arabien](#) finden Sie die Region Al Ula. Hier, in einer atemberaubenden Wüstenlandschaft, befinden sich die wichtigsten Sehenswürdigkeiten des Landes. Zunächst Maidan Saleh, eine Reihe von Grabmälern aus dem Reich der Nabataeer (das gleiche Reich wie Petra in Jordanien). Hier finden Sie auch das prachtvolle Wadi Deisah, die Hejaz-Eisenbahnlinie (Lawrence von Arabien!), die historische Stadt Al Ula und bizarre Felsenformationen wie Elephants Rock.

Kombiniert mit Jeddah, Tabuk und Medinah in einer Reise erfahren Sie das schönste von Saudi-Arabien!

Änderungen in der Route und der Anzahl der Tage sind selbstverständlich möglich. Wir gestalten Ihre Reise persönlich 100% maßgeschneidert!



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Riyadh

Sie kommen am [Flughafen von Jeddah](#) an, werden von unserem lokalen Vertreter empfangen und zu Ihrem Hotel gebracht.

2. Reisetag: Jeddah

Jeddah ist seit Jahrhunderten ein internationales Zentrum für Händler und Pilger. Hier kamen und kommen Pilger per Boot an, auf dem Weg zu den heiligen Städten Medina und Mekka. Die ständig wachsende Stadt verfügt noch über ein altes historisches Zentrum, das Viertel Al-Balad.

Am Morgen beginnen Sie mit einem Besuch des Tayebat Museums im Stadtteil Al Faisaliyah. Das Museum bietet eine wunderschön zusammengestellte Darstellung der 2500-jährigen Geschichte der Stadt. Das Komplex mit mehreren Räumen spiegelt die traditionelle Hijazi-Architektur der Altstadt wider, mit Erkern, die mit filigranen Holzgittern und kunstvollem Korallenmauerwerk verziert sind. Mit mehreren Stockwerken und tiefgehenden Ausstellungen bietet das Museum eine lebendige Geschichtsstunde über die Gründung von Jeddah, Saudi-Arabien und der weiteren Arabischen Halbinsel.

Nach dem Mittagessen machen Sie kurze Stopps bei den berühmtesten Monumenten der Stadt, wie dem höchsten Fahnenmast der Welt und dem höchsten Brunnen der Welt. Anschließend fahren Sie zur Corniche (Promenade), um die Schwimmende Moschee und die Uferpromenade von Jeddah zu sehen und einen Spaziergang entlang des Roten Meeres zu genießen.

Al-Balad wurde im 7. Jahrhundert gegründet und diente historisch als Zentrum von Jeddah, in dem wohlhabende Familien lebten. Die Verteidigungsmauern von Al-Balad wurden in den 1940er Jahren abgerissen. In den 1970er und 1980er Jahren, als Jeddah durch den Ölboom wohlhabender wurde, zogen viele Jeddawi aus Al-Balad weg. Seit das historische Zentrum ein UNESCO-Weltkulturerbe ist, werden die alten Gebäude mit ihren einzigartigen Fenstern und Türen geschützt, ebenso wie die besonderen Gebäude, die teilweise aus Muscheln gebaut wurden.

Während Ihres Besuchs können Sie nicht nur die historischen Häuser und Moscheen besichtigen, sondern auch lokale Spezialitäten genießen, wie das Brotgetränk Sobia und die Bohnen- und Gurkenmischung Balilah. Natürlich gibt es auch Gelegenheit, lokalen Tee und Kaffee zu probieren.

3. Reisetag: Jeddah - Tabuk

Ein Inlandsflug bringt Sie heute von Jeddah nach Tabuk. Je nach Flugplan haben Sie möglicherweise noch Zeit, Jeddah zu erkunden oder am Nachmittag Tabuk zu besichtigen.

4. Reisetag: Tabuk / Ausflug zu Jethros Höhlen, Brunnen von Moses und Tayyeb Ism

Heute unternehmen Sie eine der landschaftlich schönsten Fahrten, die Sie in Saudi-Arabien machen können: durch die Wadi Deisa nach Al Ula.

Es ist etwa zwei Stunden Fahrt durch die Wüste, bis Sie auf einem Plateau in einer beeindruckenden Berglandschaft ankommen. Anschließend geht es hinab in die Wadi Deisa für eine abenteuerliche Offroad-Tour mit dem Geländewagen. Überall um Sie herum sehen Sie beeindruckende Felsformationen. Sie fahren durch Wasserlachen und wiegendes Schilf, während sich das Wadi vor Ihnen schlängelt.

Nach einigen Stunden erreichen Sie das Ende des Wadi und fahren weiter nach Al Ula. Unterwegs besteht die Möglichkeit, sich die Beine zu vertreten und einen kurzen Spaziergang durch die Wadi Deisa zu machen. Einmal in Al Ula angekommen, empfiehlt es sich, den Sonnenuntergang zu beobachten, zum Beispiel am Harra Aussichtspunkt mit Blick über die weite Umgebung oder bei dem ikonischen Elefantenfelsen.

5. Reisetag: Tabuk - Al Ula / über Wadi Deise

Heute unternehmen Sie eine der landschaftlich schönsten Fahrten, die Sie in Saudi-Arabien machen können: durch die Wadi Deisa nach Al Ula.

Es ist etwa zwei Stunden Fahrt durch die Wüste, bis Sie auf einem Plateau in einer beeindruckenden Berglandschaft ankommen. Anschließend geht es hinab in die Wadi Deisa für eine abenteuerliche Offroad-Tour mit dem Geländewagen. Überall um Sie herum sehen Sie beeindruckende Felsformationen. Sie fahren durch Wasserlachen und wiegendes Schilf, während sich das Wadi vor Ihnen schlängelt.

Nach einigen Stunden erreichen Sie das Ende des Wadi und fahren weiter nach Al Ula. Unterwegs besteht die Möglichkeit, sich die Beine zu vertreten und einen kurzen Spaziergang durch die Wadi Deisa zu machen. Einmal in Al Ula angekommen, empfiehlt es sich, den Sonnenuntergang zu beobachten, zum Beispiel am Harra Aussichtspunkt mit Blick über die weite Umgebung oder bei dem ikonischen Elefantenfelsen.

6. Reisetag: Ula / Besuch von Madain Saleh

Heute besuchen Sie die bekannteste historische Stätte in Saudi-Arabien, Hegra, auch bekannt als Madain Saleh. Madain Saleh bedeutet "Städte von Saleh", nach dem Propheten Saleh, der versuchte, das alte Volk der Thamud zum Islam zu bekehren. Der Name Madain Saleh wurde erst während der osmanischen Besetzung der Hejaz verwendet; die Stadt selbst wurde von den Nabatäern Hijra genannt.

Madain Saleh besteht aus 111 monumentalen Gräbern, von denen 94 mit majestätischen Fassaden auf den Sandsteinmassen geschmückt sind, insbesondere die Jibal Ithlib. Das kleinste Grab ist 2,7 Meter hoch, das größte 21,5 Meter! Madain Saleh war die zweitgrößte Stadt des Nabatäerreiches, dessen Hauptstadt Petra (im heutigen Jordanien) war, mit über 600 Gräbern. Dank des unterirdischen Wassers, das seit Jahrtausenden verfügbar ist, gibt es noch viele weitere faszinierende archäologische Stätten.

Sie können Madain Saleh nur mit einer von der lokalen Regierung organisierten Tour besuchen. Wir empfehlen eine Vintage-Jeep-Tour, bei der Sie in etwa drei Stunden einige der bekanntesten Gräber besichtigen. Es ist nicht erlaubt, die Ausgrabungen auf eigene Faust zu besuchen. Es besteht auch die Möglichkeit, die Hejaz-Eisenbahn zu besichtigen. Anfang des 19. Jahrhunderts errichteten die Osmanen einen Bahnhof in Madain Saleh entlang dieser Strecke, die Damaskus mit Mekka verbindet. (Hinweis: Ende 2023 geschlossen; Wiedereröffnung voraussichtlich 2024.)

Eine der ikonischsten Felsformationen ist der Elefantenfelsen, auch bekannt als Jabal AlFil. Dieses monolithische rote Sandsteinwesen wurde durch natürliche Erosion geformt, im Gegensatz zu den kunstvoll von Hand geschnitzten Fassaden der Nabatäergräber von Hegra. Besuchen Sie auch das Ashar-Tal, ein schönes Tal, in dem die königliche Familie gerne verweilt. Hier finden Sie auch die ikonische Konzerthalle Maraya, mit einem Restaurant oben.

Eine weitere Sehenswürdigkeit ist der Ikma-Berg oder Jabal Ikmah, in der Nähe der alten Stadt Dadan, der Hauptstadt der Dadanitischen und Lihyanitischen Königreiche. Dadan verdient Aufmerksamkeit wegen der umfangreichen Überreste und der reichen Geschichte, die älter ist als Madain Saleh. Die alten Königreiche entwickelten ihre eigene Kultur, Sprache und Schrift, mit einer Mischung aus arabischen Traditionen und Einflüssen benachbarter Reiche. Etwa 1 km südlich der wichtigsten Ausgrabungsstätte von Dadan liegen zwei außergewöhnliche Gräber, jedes verziert mit zwei gemeißelten Löwen, die den Status ihrer Besitzer zeigen.

(Hinweis: Der Besuch von Ikma und Dadan kann nur über die Al Ula Tourist Organisation, Royal Commission for Al Ula, gebucht werden.)

7. Reisetag: Al Ula - Medina über Khaybar

Sie reisen nach Madinah, eine Fahrt von etwa 4 Stunden. Unterwegs besuchen Sie die Oasenstadt Khaybar. Bei der gleichnamigen Festung fand 629 eine entscheidende Schlacht statt, die diesen Ort in der Geschichte des Islams besonders bedeutend macht. In der Nähe der Festung liegt die Oasenstadt Khaybar, eines der schönsten Beispiele einer Oasenstadt in Saudi-Arabien.

Seit kurzem können auch Nicht-Muslime die heilige Stadt Madinah besuchen. Beachten Sie jedoch, dass Sie die Moscheen als Nicht-Gläubiger nicht betreten dürfen. Besuchen Sie das Madinah-Museum, in dem die alte Eisenbahnlinie ausgestellt ist, die früher Menschen von Damaskus nach Madinah brachte.

Im Zentrum steht ein Besuch der Prophetenmoschee, eine der wichtigsten Moscheen in der islamischen Welt. Hier ist der Prophet Mohammed begraben. Die Moschee fasst 600.000 Gläubige, und täglich herrscht hier reger Betrieb mit Pilgern aus aller Welt. Der geschäftigste Moment ist beim Freitagsgebet.

Besuchen Sie auch die Qiba Street, die zwei Moscheen verbindet: die Große Moschee und die Qiba-Moschee, beide von großer historischer Bedeutung. Die Qiba-Moschee ist die erste jemals errichtete Moschee. In derselben Straße finden Sie zahlreiche traditionelle Lebensmittelgeschäfte und Snacks, wo Sie die einzigartige Küche von Madinah probieren können, wie Kabli, ein Gericht aus Reis und Lamm.

8. Reisetag: Zug Madinah - Jeddah

Heute reisen Sie mit dem modernen Hochgeschwindigkeitszug nach Jeddah. Diese Fahrt dauert etwa ein bis zwei Stunden. Dieser Hochgeschwindigkeitszug wurde gebaut, um Pilger schnell zwischen Mekka, Jeddah und Madinah zu transportieren.

Am Nachmittag haben Sie in Jeddah freie Zeit, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

9. Reisetag: Abreise Jeddah

Besuchen Sie am Morgen das Al Tayebat Museum. Die Kunstsammlung des Sammlers Abduraouf Khalil wird im Al Tayebat Museum ausgestellt. Das Museum enthält Gegenstände aus der vorislamischen Zeit, Möbel und traditionelle Kleidung aus verschiedenen Regionen des Landes.

Am späten Nachmittag geht es zu einem der schönsten Orte des Landes. Die Stadt beherbergt ein altes historisches Zentrum, das Viertel Al-Balad, wo sich alte osmanische Häuser befinden. Das alte Viertel steht auf der UNESCO-Welterbeliste und ist bekannt für seine aus Korallen erbauten Häuser. Das Nasif-Haus ist eines der wenigen restaurierten historischen Gebäude und stammt aus der Mitte des 19. Jahrhunderts. Das fünfstöckige Gebäude bietet Besuchern die seltene Gelegenheit, die Mischung aus traditioneller Architektur und Modernität zu erleben. Abends erwacht dieses monumentale Viertel zum Leben, und überall kommen Menschen, um in den vielen Geschäften, die in den historischen Gebäuden von Al Balad versteckt sind, einzukaufen.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.01.2026	31.12.2027	✓	4.795 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > ÜN in erwähnten Hotels, inkl. Frühstück
- > Private Transfers vom Flughafen zum Hotel und umgekehrt
- > Auto mit Fahrer während der Reise
- > Zugfahrt Medina - Jeddah
- > Ausflug mit 4WD rund um Tabuk / inklusive Mittagessen
- > Tour durch Wadi Dissah mit 4WD / inklusive Mittagessen
- > Ausflug nach Hegra mit einem Vintage Jeep inklusive Guide und Eintritt
- > Zugfahrt Medinah - Jeddah
- > 24/7 Erreichbarkeit vor Ort durch unser lokales Agentur
- > Dimsum Informationspaket vor der Abreise
- > *** Die meisten Ausflüge rund um Al Ula werden von der Regierung organisiert. Dimsum Reisen und unser lokales Agentur haben daher keinen Einfluss auf das Ausflugsprogramm.

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge
- > Visum für Saudi-Arabien a 494 SAR
- > Sonstige nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- > Tipps und Trinkgelder
- > Persönliche Ausgaben
- > Eintrittsgebühren für Sehenswürdigkeiten, sofern nicht anders angegeben

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: beliebig

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 42 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 42 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Tag 1: Ankunft in Jeddah
- > Tag 2: Jeddah
- > Tag 3: Jeddah - Tabuk
- > Tag 4: Tabuk / Ausflug zu Jethros Höhlen, Brunnen von Moses und Tayyeb Ism
- > Tag 5: Tabuk - Al Ula / über Wadi Deise
- > Tag 6: Al Ula / Besuch von Madain Saleh
- > Tag 7: Al Ula - Medina über Khaybar
- > Tag 8: Zug Medinah - Jeddah
- > Tag 9: Abreise Jeddah

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.